

## Grunddaten

## Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code  ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder  
2xxxx - LRT-Entwicklungs-  
fläche (dann nur  
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) 

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

## Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche SCI südlich der  
Bahnlinie

## Angaben zur Kartierung°

Kartierer

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 19.06.2007

ggf. Ergänzungskartierung

## Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Birken-Stieleichenwald auf mäßig feuchtem bis feuchtem Talssandstandort mit ziemlich armer bis mittlerer Nährkraft. Überwiegend SEI mit einzelstamm- bis truppweise eingemischter GBI und vereinzelt REI, einschichtig, Stangenholz, geschlossen, aus Pflanzung sowie einem Horst SEI mit vereinzelt GKI, schwaches Baumholz, geschlossen im SW der Fläche. Jungwuchs aus HBU mit vereinzelt Faulbaum, SEI und REI vor allem im Bereich des schwachen Baumholzes. Mischungsanteil der GBI im Bereich des Stangenholzes von O nach W zunehmend. Deckungsgrad der Bodenvegetation ca. 80% und vor allem im Bereich des schwachen Baumholzes lebensraumtypisch mit Vaccinium myrtillus und Descampsia flexuosa ausgebildet. Im Stangenholz häufig lebensraumtypische Arten in der Bodenvegetation, wie Poa nemoralis, Covallaria majalis und Melica nutans, die im Gegensatz zur Standortskartierung auf mittlere Nährstoffverhältnisse hinweisen. Im Bereich des Stangenholzes erfolgte vor der Bestandesbegründung eine Bodenbearbeitung. Deposititon von Asche aus den Abgasen umliegender Braunkohlkraftwerke wird vermutet. Hoher Anteil von Altbäumen der REI in benachbarten Beständen.

## Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

## Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

## Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme 

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme  
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

## Pflanzengesellschaften°

## Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

## Lebensraumtypische Strukturen

## Gesamtbewertung

## 1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		10
Wachstumsphase	Stangenholz	70	
	schw. Baumholz	30	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht  
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten  
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;  
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm  
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

Abweichung:  
Reifephase ab  
BHD 30 cm

## 2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel- durchmesser (Extrem- Standorte)
Laubholz liegend	<input type="text" value="0"/>	
Laubholz stehend	<input type="text" value="0"/>	
Nadelholz liegend	<input type="text" value="0"/>	
Nadelholz stehend	<input type="text" value="0"/>	

Gesamtwert starkes Totholz

## 3. Biotopbäume

Biotopbäume	Stück	Abweichung von Regel (Extrem- Standorte)
Laubholz	<input type="text" value="0"/>	
Nadelholz	<input type="text" value="0"/>	

Gesamtwert Biotopbäume

## 4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

## Bewertungskriterien (Fortsetzung)

## Lebensraumtypisches Arteninventar

## 1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Quercus robur			80
Betula pendula			15
	Pinus sylvestris		4
		Quercus rubra	1

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;  
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;  
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

## 2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

30 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

Kryptogamen (nur 9180\*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a/b/c  
a b c  
a b c  
a b c  
a b c

## Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			1.wS	2.wS	3.wS	Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA				
	Carpinus betulus					10
	Frangula alnus					0
Quercus robur						0
		Quercus rubra				0

Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

## 3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)

Deschampsia flexuosa		
Holcus mollis		
Molinia caerulea		
Vaccinium myrtillus		

## Beeinträchtigungen

## 1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b/c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung /

a b/c

-begradigung / -verbau /

Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P)

a b/c

(Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b/c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b/c

## 2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b/c

Nährstoffzeiger

a b/c

Entwässerungszeiger

a b/c

sonst. Störzeiger (incl.

a b/c

Ruderalisierungszeiger)

## 3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b/c

Vergrasung/Verfilzung

a b/c

Vitalitätseinbußen

a b/c

Verbiss

a b/c

Schäle

a b/c

Bemerkungen

LR-untyp. Arten: Prunus serotina, Quercus rubra

## Gesamtbewertung

A B C

## 4. Sonstiges

Lärm

a b/c

Zerschneidung

a b/c

## 5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b/c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b/c

a b/c

a b/c

## Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

## Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):